

## Freundeskreis Heinrich Heine

**„Auszeichnung für Zivilcourage“  
2011 an Dr. Antonia Rados**

Seit 2006 verleiht der Freundeskreis Heinrich Heine eine „Auszeichnung für Zivilcourage“ an verdiente nationale bzw. internationale Persönlichkeiten. Die bisherigen Preisträger waren: 2006: Prof. Dr. h.c. mult. Walter Kempowski (+), Humanist und Chronist des deutschen Bürgertums, 2007: Dr. phil. h.c. Ralph Giordano, Schriftsteller, Journalist und Regisseur, 2008: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Küng, katholischer Theologe und interreligiöser Vordenker, 2009: Iris Berben, Schauspielerin.

In diesem Jahr wird die Auszeichnung des Zirkels von 400 „Querdenkern und Freigeistern“ an die Journalistin und Chefreporterin Ausland der RTL-Mediengruppe NRW Deutschland Dr. Antonia Rados verliehen, und zwar unter anderem für ihren stetigen Einsatz in Kriegs- und Krisenregionen (Anlagen 1+2).

Der seit 1997 bestehende Freundeskreis Heinrich Heine orientiert sich an der Persönlichkeit des Dichters, an seiner kritischen Haltung und der sprichwörtlichen „Aufmüpfigkeit“ gegen die „Obrigkeit“ – also gegen vorgegebene starre Denkweisen. Seit 2006 verleiht er zudem die „Auszeichnung für Zivilcourage“ im Sinne des Dichters. So wird der Preis an Persönlichkeiten verliehen „die durch ihr Wirken und Handeln Zivilcourage bewiesen haben und somit für eine mutige und tolerante Gesellschaft eingetreten sind und noch eintreten“.

*Begründung der Jury:*

**Die diesjährige Auszeichnung erhält Frau Dr. Antonia Rados für ihre von großer Intensität und Sensibilität sowie gesellschaftspolitischer Verantwortung getragene Berichterstattung aus den aktuellen Krisengebieten. Sie informiert die Weltöffentlichkeit ungeschminkt über die jeweilige Situation und trägt damit zum Verständnis der oft sehr komplizierten politischen Zusammenhänge bei. Ihre Berichterstattung ist immer verbunden mit großer persönlicher Zivilcourage. Dr. Antonia Rados bewirkt konstruktive Unruhe in unserer Gesellschaft im Sinne von Heinrich Heine, denn sie engagiert sich sehr mutig, wenn Engagement für Gerechtigkeit und Aufklärung nötig ist. Mit ihrem Namen wird in der Öffentlichkeit eine vorbildliche und wahrheitsgemäße journalistische Arbeit verbunden.**

Die Verleihung erfolgt im Rahmen eines Festaktes am **22. Juli 2011** – 19.00 Uhr - im Trinkaus Auditorium der Kunstsammlung NRW (K20) in Düsseldorf. Als Auszeichnung erhält Frau Dr. Rados eine Kunststatuette des verstorbenen Kunstprofessors Jörg Immendorff, die das Thema Zivilcourage symbolisiert (Anlage 3).

Laudator ist der Journalist und ehemalige WDR-Intendant Dr. h.c. Fritz Pleitgen.

*Hinweis:*

Am **22. Juli 2011** findet um 17.30 Uhr im Breidenbacher Hof (Königsallee 11) ein Presse- und Fototermin statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.